

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Heide-Lieder

Götze, Karl

Bremen [u.a.], [ca. 1885]

[urn:nbn:de:bsz:31-360050](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-360050)

Dem Dichter gewidmet.

Heide-Lieder

von
AUGUST FREUDENTHAL.

I. O schöne Zeit, o selge Zeit ! II. Ich klag' um Dich!

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

compouirt

von

CARL GÖTZE.

Op. 160.

Pr. 1 Mark.

Eigenthum des Verlegers.

BREMEN, A. E. FISCHER.

New-York, Carl Fischer.
Leipzig, B. Hermann.

Basel, St. Gallen, Luzern, Straßburg, Zürich,
Gehr. Hug.

Grosser Erfolg!

LANGE, GUSTAV, Op. 298. Fantasie-Transscription
über „O schöne Zeit, o selge Zeit“ v. C. GÖTZE
für Pianoforte 2 händig Preis 1 M. 50.

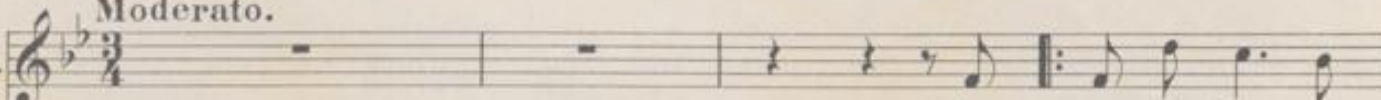
mit Anst. v. C. G. Roder, Leipzig



Nº 1. O schöne Zeit, o sel'ge Zeit!

Carl Götze, Op. 160.

Moderato.

Gesang. 

1. Es war ein Sonn-tag
2. gin-gen schwei-gend
3. stil-ler brau-ner

Piano. 

hell und klar, ein sel-ten schö-ner Tag im Jahr. Wir
Arm in Arm, das Herz so voll, das Herz so warm. Die
Hei-de dort, da fand mein Herz das rech-te Wort, da



Bei-de gin-gen durch das Korn, durch Feld und Au', durch Busch und Dorn. Die
blau-en Au-gen Dein, o Maid', er-strahl-ten hell in Se-lig-keit, tief
fand mein Mund zum Kuss den Muth. Leis' frug ich Dich: „Bist Du mir gut?“ Da



Im Verlage von A. E. Fischer in Bremen erschien:

Lange, Gustav, Op. 298. O schöne Zeit, o sel'ge Zeit, v. C. Götze, Fantasie-Transcription f. Pffe. 2 hdg. 1 Mk. 50 Pf.

Götze, C. Op. 160. O schöne Zeit, o sel'ge Zeit, f. Männerchor. (Part. & St.) 1 " — "

" " " " " " " " f. gem. Chor. (Part. & St.) 1 " — "

" " " " " " " " f. Zither (mit unterlegtem Text) — " 50 "

" " " " " " " " f. Cornet u. Pianoforte — " 75 "

938.1844

Stich und Druck der Hader'schen Officin in Leipzig

Ler - che sang; der Son - nen - schein lag schim - mernd ü - ber Flur und
drang ihr Blick in's Herz mir ein, weit schö - ner als der Son - nen -
sahst Du mich so ei - gen an: „Das weisst Du nicht, Du bö - ser

ten.

p

ten.

Hain -
schein! } O schö - ne Zeit, o sel' - ge Zeit, wie liegst Du fern, wie
Mann? „

rall. *f* *meno mosso* *p*

rall. *f* *meno mosso* *p*

liegst Du weit! O schö - ne Zeit, o sel' - ge Zeit, wie liegst Du fern, wie liegst Du

f *ten.* *ad lib.*

p colla parte

weit!

Vers 1 u. 2. *Vers 3.*

2. Wir
3. Auf

mf *p* *rall.* *pp*

Nº 2. Ich klag' um dich!

Carl Götze, Op. 160.

Andante ma non troppo.

Gesang. *c* Auf

Piano. *mf* *p*

wei - ter Hei - de so ganz al - lein, des Ta - ges Trei - ben ent - rückt, da

hab ich ge - küsst dich, o Lieb - lich - e mein, dich heiss an's Herz ge - drückt! Auf

wei - ter Hei - de so ganz al - lein wohl un - ter dem Föh - ren - baum, drang

nim - mer ein stö - ren - der Laut her - ein in un - sern se - li - gen Traum.

mf *p*

Poco Andante.

Auf wei - ter Hei - de so ganz al - lein ver - ge - bens har - re

rall. *pp*

ich! Du ruhst nun längst un - term Fried - hofs - stein, und ich, ich klag' um

dim. *morendo*

Dich! und ich, ich klag' um Dich!

dim. molto *morendo rall.* *pp*

